

MAUL richtet neues Testlabor für Leuchten ein

Der Zeller Fertigungsbetrieb MAUL investiert in ein neues Leuchten-Testlabor. Damit bekräftigt das Unternehmen einmal mehr seine Entscheidung für den Fertigungsstandort Deutschland und die Region.

Anlass für die Investition von rund 65.000 Euro sind die Anforderungen der beiden neuen EU-Verordnungen Ökodesign und Energieverbrauchskennzeichnung*, die zum 1. September 2021 Gültigkeit erlangen. Während die Ökodesign-Verordnung auf Ressourcenschonung, Haltbarkeit, Reparier- und Demontierbarkeit abzielt, wird durch die Energielabelverordnung die Abstufung der Effizienzklassen dem Stand der Technik angepasst.

Schlussendlich soll für den Endverbraucher eine höhere Transparenz geschaffen werden. Dies gilt für Leuchten, aber – zu einem anderen Zeitpunkt – auch für andere Geräte wie beispielsweise Geschirrspüler, Waschmaschinen, Kühlschränke oder Fernsehgeräte und Monitore.

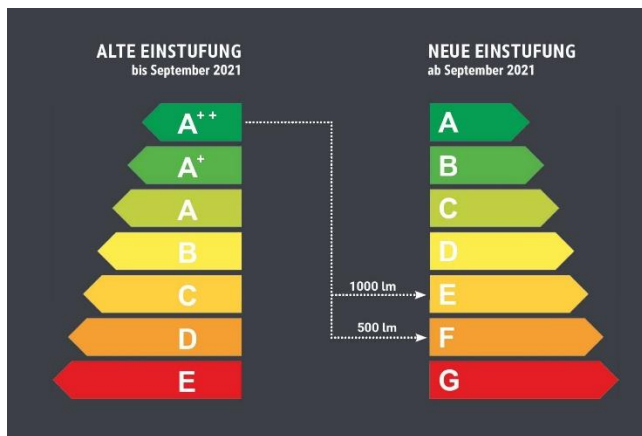
Für MAUL ist es die Gelegenheit, bisher (durch externe Dienstleister) durchgeführte Messungen ins Haus zu holen und vorhandene Laborkapazitäten weiter auszubauen. Neue Räumlichkeiten wurden für den Dauertest und die Messungen eingerichtet, Messgeräte wie die Ulbricht-Kugel mit Zubehör sind installiert. Erste Leuchten wurden bereits untersucht, Messungen von Parametern wie Lichtstrom, Leistungsaufnahme, Farbwiedergabe und Farbkonsistenz durchgeführt sowie Langzeit-Tests gestartet.

Geschäftsführender Gesellschafter Stefan Scharmann ist überzeugt: „Mit dem neuen Labor sind wir flexibler, leistungsstärker und können unserem Anspruch an eine gleichbleibend hohe Qualität besser gerecht werden. Der Kunde kann die im Labor gewonnenen Daten beim Kauf über einen QR-Code (auf dem Effizienzetikett der Packung) schnell einsehen. Diese Werte muss jeder Lieferant hinterlegen, so kann sich jeder Verbraucher von der Seriosität des Anbieters überzeugen. Schwarze Schafe mit energiefressenden Leuchten werden es schwerer haben, sich in der Herde zu verstecken. Das sorgt für faire Wettbewerbsbedingungen und unterstützt uns auf unserem Weg zu mehr Nachhaltigkeit“.

** Delegierte Verordnung (EU) 2019/2015 vom 11.3.19 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2017/1369 in Bezug auf die Energieverbrauchskennzeichnung von Lichtquellen und Verordnung (EU) 2019/2020 vom 01.10.2019 zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen an Lichtquellen und separate Betriebsgeräte.*

Für Rückfragen und Wünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Jakob MAUL GmbH, 64732 Bad König, Bianca Bohländer-Spatz, Fon: 06063/502-252, E-Mail: b.bohlaender@maul.de www.maul.de
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.

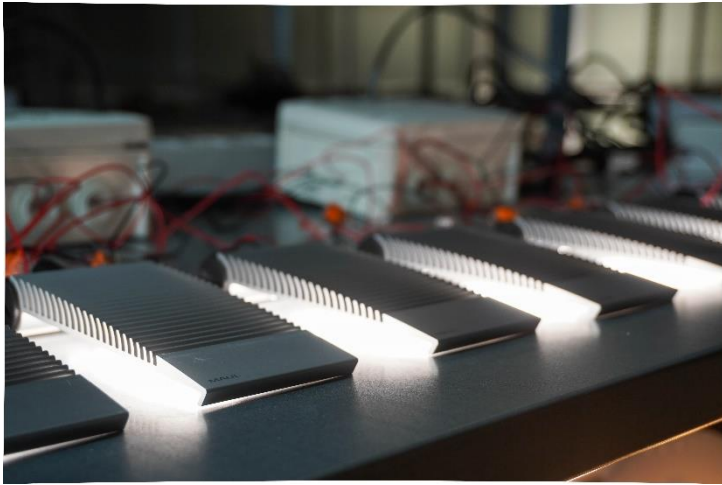
Bilder:



Bildunterschrift: Ab 1.9.2021 werden die Abstufungen der Effizienzklassen dem heutigen Stand der Technik angepasst.



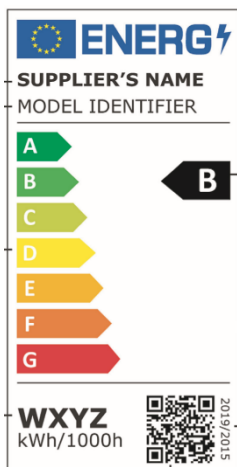
Bildunterschrift: Geschlossene Ulbricht-Kugel für die Aufnahme photometrischer Messgrößen.



Bildunterschrift: Leuchten-Köpfe mit Lichtquelle der MAULsolaris im Dauertest.



Bildunterschrift: Zeitschaltuhr für die Umsetzung der Zyklisierungsintervalle im Dauertest



Bildunterschrift: Über einen neuen QR-Code auf dem Effizienz etikett kann der Verbraucher die Seriosität des Anbieters vor dem Kauf überprüfen